



DAS Spitalpharmazie / CAS Klinische Pharmazie

Biotech-Forum: Onkolytische Viren

25.10.2018

Zeit	Themen	Referenten
14.00 - 14.15	Eintreffen der Teilnehmer, Registrierung	
14.15 - 14.30	Begrüssung und Einführung in das Thema	Peter Wiedemeier, Bruno Gander
14.30 - 15.30	Onkolytische Viren: Herausforderungen aus pharmazeutischer Sicht	Uli Lösch
15.30 – 16.00	Pause	
16.00 – 17.00	Onkolytische Viren: Herausforderungen aus medizinischer Sicht	Roger von Moos
17.00 – 17.30	Diskussion	
Ab 17.30	Apéro riche	

Referenten:

Dr. Uli Lösch, Leiter Herstellung, Spitalpharmazie, Universitätsspital Basel

Prof. Dr. Roger von Moos, Chefarzt Onkologie / Hämatologie,
Kantonsspital Graubünden, Chur

abbvie

AMGEN

AstraZeneca



DESITIN
SUCCESS IN CHS



MSD
INVENTING FOR LIFE

Mylan
Better Health
for a Better World

NOVARTIS





Biotech-Forum: Onkolytische Viren

Veranstalter	Departement Pharmazeutische Wissenschaften der Universität Basel im Rahmen der Advanced Studies
Leitung	Dr. pharm. Peter Wiedemeier, Spitalapotheker FPH, Chefapotheker, Kantonsspital Baden Prof. Dr. Bruno Gander, Institut für Pharmazeutische Wissenschaften, ETH Zürich
Ort	Zürich Marriott Hotel, Neumühlequai 42, 8006 Zürich
Datum / Zeit	Donnerstag, 25. Oktober 2018, 14.00 – 17.30 Uhr
Thema	Onkolytische Viren sind replikationsfähige „lebende“ Viren. Sie infizieren hochselektiv Tumorzellen, vermehren sich in diesen und zerstören sie dabei. Aufgrund der enormen Fortschritte auf dem Gebiet der Gen- und Biotechnologie kommt die Virotherapie zunehmend in klinischen Studien zum Einsatz und erweist sich als sicher, nebenwirkungsarm und effektiv. In der Schweiz wurde mit Talimogen zur Melanombehandlung ein erster Wirkstoff aus der Gruppe der onkolytischen Viren von Swissmedic im Frühling 2017 zugelassen. Beim neuen Wirkstoff handelt es sich um ein modifiziertes Herpes-simplex-Virus Typ1, welches sich selektiv in Tumorzellen vermehrt und diese lokal zerstört. Mit der Bildung von humanem GM-CSF wird zudem eine systemische antitumorale Immunantwort induziert. Der Umgang mit dem ersten Wirkstoff aus einer neuen Klasse stellt die Spitalapotheken vor grosse Herausforderungen.
Lernziele	Die Teilnehmenden können: <ul style="list-style-type: none">- die Gruppe der onkolytischen Viren beschreiben- die aktuellen klinischen Anwendungsgebiete darlegen- zukünftige Entwicklungen und Forschungsschwerpunkte auf diesem Gebiet angeben- die pharmazeutischen Herausforderungen zur Herstellung von Lösungen mit onkolytischen Viren einordnen-
Zielpublikum	Apotheker/innen in Weiterbildung FPH Spitalpharmazie und/oder FPH Klinische Pharmazie, diplomierte Apotheker/innen aus Spitälern, Heimen, Offizinapotheken oder anderen Institutionen, die sich für spitalpharmazeutische, klinisch-pharmazeutische und interdisziplinäre Themen interessieren. Studierende und Doktorierende sowie andere interessierte Berufsgruppen



Universität
Basel

Departement
Pharmazeutische Wissenschaften



DEPARTMENT
OF PHARMACEUTICAL SCIENCES

Kreditpunkte Teilnehmende welche den Kurstag zur Fortbildung nutzen, erhalten eine Teilnahmebestätigung, ausgestellt von den Advanced Studies der Universität Basel.

25 FPH Punkte Spitalpharmazie
25 FPH Punkte Klinische Pharmazie
25 FPH Punkte Offizinpharmazie

Teilnahmegebühr Kostenlos

Anmeldefrist 16. Oktober 2018

**Anmeldung und
Auskunft** Esther Indra
Mobil +41 79 697 78 26
esther.indra@unibas.ch

abbvie

AMGEN

AstraZeneca



Celgene

DESITIN
SUCCESS IN CNS



MSD

Mylan

Novartis

